

[Anleitung] Mit Ozmosis ins BIOS - oder auch: Ozmosis ausschalten

Beitrag von „Adnarel“ vom 22. Januar 2016, 15:40

Ozmosis ist dazu gebaut, den Systemstart so zu gestalten, wie man es von einem Mac erwartet (na ja, so ähnlich)

Normalerweise kommt beim Boot noch kurz die "Logoshow", zumindest bei den Gigabyte Boards heißt das so, bevor OSX startet.

Dort kann man dann unter anderen per 'DEL' (oder F2) ins Bios abbiegen.

Das heißt, anders als Clovers Grundeinstellung, mich beim Boot zu fragen wo ich hin möchte, will Ozmosis im Bios das Startvolumen angesagt bekommen und setzt sich so dann auch vor allen anderen Bootern durch. ... Außer ich reagiere schnell genug.

Seit OZ_1479 bietet Ozmosis einen Trick der Ozmosis abschaltet, nützlich z.B. wenn:

- irgendwas am/im BIOS hängt, man Ozmosis also abwürgen (ausschalten) will oder muss
- Monitor/Grafikkarte erst dann ein Bild zeigen, wenn die Logoshow mit Auswahl längst durch ist.

(Der "Blindflug direkt mit der 'DEL' Taste für 'enter Bios' funktioniert hier auch, soweit man das Zeitfenster dafür trifft!)

- Wenn Ozmosis mal stillhalten soll, weil ich mit Clover starten möchte.

Dafür braucht es dafür etwas Geduld und eine extrem schnelle Hand:

-> Direkt nach dem Startknopf muss 'ESC' in maximaler Frequenz gehämmert werden, bis der Bildschirm rot wird.

Das Zeitfenster für die Taste ist minimal, deshalb maximal oft die Taste drücken - eine bereits gedrückte Taste wird von Ozmosis nicht erkannt.

Inzwischen sind bei mir 2 von 3 Versuche erfolgreich. Anfangs war es wohl jeder 5. Versuch.

Für den Weg ins BIOS:

-> Direkt nach dem Erröten des Monitors dann die Taste drücken, welche deine Anleitung vom Board vorgibt um das Bios zu entern.

Beim Gigabyte Board ist es 'DEL' (,ENTF' auf einer Mac Tastatur)

Auch hier sofort und ohne Unterlass die Taste bearbeiten, sonst lande ich bei "Drücken sie eine passende Taste" (Oder so ähnlich) in einer Sackgasse

und muss von dort per Hardware-Reset wieder von vorne anfangen.

Beitrag von „derHackfan“ vom 22. Januar 2016, 16:14

Ich finde das gut erklärt, habe ich beim ersten mal lesen verstanden. 👍

Beitrag von „thommel“ vom 22. Januar 2016, 16:25

gut erklärt, habe es mir gleich als Lesezeichen abgespeichert 😄

Beitrag von „Moorviper“ vom 22. Januar 2016, 16:44

Hä ich warte bis das Grafikkarten-Bios durch ist dann kommt bei einem gigabyte board die meldung das man mit F2 oder entf ins Bios wechseln kann

Da drücke ich genau einmal entf warte so 2 Sekunden. dann erscheint "entering bios" und bin im Bios.

Die Probleme kommen doch erst durch das gehämmere 😏

Wenn man hämmert denkt das bios das Gerät nervt mich und ignoriert es.

DANN kommt man natürlich nicht ins Bios da das Bios keine Tastatur mehr kennt und die F2 oder entf tastencodes nicht mehr erhält.

Beitrag von „steff89“ vom 22. Januar 2016, 16:55

Also bei meinem Board hat Ozmosis nichts daran verändert wie ich ins BIOS komme?! Einfach ganz normal die entsprechende Taste drücken und man ist schon im BIOS.

Beitrag von „griven“ vom 22. Januar 2016, 16:59

Das geschriebene Prozedere ist auch eher als Bypass bei Problemen gedacht (BIOS hängt sich auf) und nicht der reguläre Weg um ins Bios zu gelangen. Wenn alles richtig gelaufen ist und der ROM in Ordnung ist ändert sich an der Bedienung im Vergleich zu einem Bios ohne OZ nämlich rein gar nichts 😊

Beitrag von „derHackfan“ vom 22. Januar 2016, 17:01

Es geht auch (noch) um "Ozmosis ausschalten", wenn man mal mit Clover einen Test machen möchte.

Der [@Adnarel](#) hat die Überschrift ja schon ergänzt, die Suchfunktion findet es auf Platz 1, ist vielleicht etwas unglücklich gestartet.

Beitrag von „Adnarel“ vom 22. Januar 2016, 17:29

Also... ja.

A) Die Methode zum Ozmosis-Abbruch und dann Clover starten wird oben noch ergänzt.

B) Zum anderen muss ich sagen kenne ich die "übliche" Methode quasi nicht 😊, da bei mir der Bildschirm (der 40" 4k über die Grafikkarte) erst mit Bild da ist, wenn -v Mode bereits durchläuft. Insofern bin ich da etwas fehlgeleitet und werde den Post entsprechend anpassen. Habe gerade mal fünf bootvorgänge gecheckt, kein Mal das Gigabyte Logo gesehen. (Aber ich kenne das, vielleicht jedes 10. Mal blitzt es kurz auf).

EDIT: Also das direkte F12 im "Blindflug" eingegeben funktioniert auch, solange ich das Zeitfenster treffe, auch wenn ich die Logoshow nicht sehe. Eben wars mal kurz da, das war

keine Sekunde - keine Chance die Anleitung für die Tasten zu erkennen---

Das das Bios genervt ist, daran glaube ich ja nicht 😊

Beitrag von „nabumbele“ vom 21. Juni 2016, 10:34

Heute hatte ich mal all meine Festplatten entfernt und eine frisch formatierte eingebaut. Ich wollte von DVD das Windows installieren. Es war mir nicht möglich von DVD zu starten. Erst das oben beschriebene Ausschalten machte es mir möglich das ich von der DVD booten und Windows dann installieren konnte.

Schön das es so eine Hilfe im Forum gibt

Beitrag von „griven“ vom 3. Juli 2016, 17:15

Für die Zukunft kann man das abschalten von OZ aber auch übergehen indem man einfach den BootOptionsFilter von OZ entsprechend anpasst. OZ ist so strukturiert das es von sich aus erstmal nur UEFI Bootmedien anzeigt und alles andere herausfiltert im Falle der Windows DVD greift dieser Filter weil die DVD für sich genommen eben kein UEFI Brootmedium ist. Abhilfe schafft hier zum Beispiel im laufenden OS-X der folgende Terminal Befehl:

Code

1. `sudo nvram 1F8E0C02-58A9-4E34-AE22-2B63745FA101:DisableBootEntriesFilter=%01`

Alternativ kann man das Ganze aber auch direkt in die defaults.plist eintragen 😊